



Windows 10

Entwickelt für die Digitale Transformation



Mobilität
mit modernen
Geräten



Höhere
Produktivität



Schutz vor
aktuellen Sicherheits-
bedrohungen



Die digitale
Transformation
managen

SICHERER UND VERLÄSSLICHER



Kennwörter ablösen,
Identitäten schützen

Stärken Sie die
Authentifizierung über
Biometrie und eine
hardwarebasierte Multi-
Factor-Lösung

Windows Hello
Windows Hello for
Business
Companion Device
Framework
Credential Guard



Nur vertrauens-
würdige Software
ausführen

Malware von
Unternehmensgeräten
beseitigen

Secure Boot
Device Guard
Windows Defender



Schutz sensibler
Unternehmens-
daten

Automatische Ver-
schlüsselung mit einem
persistenten Schutz

Windows Information
Protection



Schnelle Erkennung
von kompromittierten
Geräten

Nutzen Sie die
Verhaltenserkennung, die
Cloud und Aufklärungsarbeit
durch Menschen zur schnellen
Identifikation von
kompromittierten Geräten

Windows Defender
Advanced Threat
Protection

NEUE HERAUSFORDERUNGEN **ERFORDERN** EINE NEUE PLATTFORM

WINDOWS 7

WINDOWS 10

Malware startet vor Windows, übernimmt die Kontrolle und umgeht die Erkennung

Verhindern der Kompromittierung des Systems durch Malware vor dem Start des Betriebssystems

Vertrauenswürdiger Start

Kennwörter können leicht entwendet werden, die Multi-Factor-Authentifizierung ist hingegen sicher und komplex

Kennwörter können durch die Biometrie und eine benutzerfreundliche Multi-Factor-Authentifizierung ersetzt werden

Windows Hello

Benutzeranmeldeinformationen werden in Unternehmensnetzwerken leicht entwendet

Benutzeranmeldeinformationen werden über die hardwarebasierte Virtualisierung/Isolierung geschützt

Credential Guard

Malware kann Anti-Viren-Lösungen und Lösungen zur App-Steuerung umgehen

Die moderne App-Steuerung und Betriebssystemhärtung gibt der IT die komplette Kontrolle über alles, was in ihrer Umgebung ausgeführt wird

Device Guard

Benutzer und Apps ohne Einschränkungen können geschäftliche Daten nach außen geben

Funktionen zur Datentrennung und Eindämmung schützen vor versehentlichen Daten-Leaks

Enterprise Data Protection

Drittanbieterlösungen zur Erkennung von Angriffen auf Geräten erforderlich

Erkennen und Reagieren auf Angriffe über die integrierten Verhaltenssensoren und die Cloud-basierten Analysen

Windows Defender ATP

Wichtige Daten & Fakten:

31. Oktober 2017: Ende der Vorinstallationsmöglichkeit von Windows 7 durch den OEM Hardware Hersteller

Ab diesem Zeitpunkt werden OEM Hardware Hersteller keine Windows 10 Pro PC Systeme fertigen, die direkt mit einem Downgrade auf Windows 7 Professional oder Windows 8.1 Pro ausgeliefert werden. Somit werden OEM Hardware Hersteller nach diesem Stichtag ausschließlich Windows 10 Systeme produzieren und ausliefern.

14. Januar 2020: Ende des Extended Supports von Windows 7

Alle wichtigen Informationen zum Lebenszyklus von Windows finden Sie zusammen mit einer FAQ auf der Website <http://windows.microsoft.com/DE-DE/windows/lifecycle>.

10. Januar 2023: Ende des Extended Supports von Windows 8.1

Alle wichtigen Informationen zum Lebenszyklus von Windows finden Sie zusammen mit einer FAQ auf der Website <http://windows.microsoft.com/DE-DE/windows/lifecycle>.

Der Extended Support von Windows 7/8.1 für ausgewählte⁷ PC-Modelle mit Intel®-Prozessoren der 6. Generation (auch bekannt als „Skylake“) wurde verlängert.

14. Januar 2020: Ende des erweiterten Supports für ausgewählte⁷ Windows 7 Geräte mit Intel®-„Skylake“-Prozessoren.

10. Januar 2023: Ende des erweiterten Supports für ausgewählte⁷ Windows 8.1 Geräte mit Intel®-„Skylake“-Prozessoren.

Ursprünglich wurde kommuniziert, dass der Support für diese Geräte am 17. Juli 2018 eingestellt wird.

Kein Support von Windows 7/8.1 für Geräte, die auf zukünftigen Prozessorgenerationen basieren

Windows 7/8.1 wird auf Geräten mit zukünftigen Prozessorgenerationen – z.B. Intel® „Kaby Lake“, Qualcomm® „8996“ und AMD® „Bristol Ridge“ – nicht unterstützt. Planen Sie deshalb heute Ihre Umstellung auf Windows 10 und profitieren Sie von den Vorteilen der aktuellsten Windows-Generation.

Grundsätzlich umfassen Microsoft Volumenlizenzen (z.B. Open License oder Enterprise Agreement) sowie das durch den OEM Hardware Hersteller vorinstallierte Microsoft Betriebssystem Windows 10 Pro Downgrade Rechte, die zur Installation einer vorherigen Windows-Version⁸ berechtigen

Diese Downgrade Rechte stehen auch auf Systemen, die nach dem 31.10.2017 ausgeliefert werden, zur Verfügung. Somit besteht auch zukünftig die Möglichkeit, das Downgrade in Eigenregie durchzuführen.

⁷ Auf <https://support.microsoft.com/de-de/help/11675/windows-7-windows-8-1-skylake-systems-supported> finden Sie eine Liste von Computerherstellern (OEMs), die Hunderte PC-Modelle mit Intel-Prozessoren der 6. Generation (auch bekannt als Skylake) umfasst, die von Windows 7 und Windows 8.1 unterstützt werden.

⁸ Microsoft Volumenlizenzen umfassen Downgrade Rechte auf alle vorherigen Versionen. OEM Versionen enthalten hingegen Downgrade Rechte auf zwei Vorgängerversionen (n-2).